

Dat du min Leevsten büst

Deutsches Volkslied, 19. Jh.

Satz: Sylke Zimpel (*1959)

ca. 80-84 (sehr sacht)

Sopran
Alt

1. Dat du min Leev - sten büst, dat du wul weest!
 2. Kumm du üm Mid - der - nacht, kumm du klock een!
 3. Klopp an de Kam - mer - dör, fat an de Klink!
 4. Kummt denn de Mor - gen - steern, kreiht de ol Hahn,
 5. Sa - chen den Gang hen - lank, lies mit de Klink!

Tenor
Bass

1.-5. du du du du

1.-5. du du du du

5

1. Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg, wo du heest! _____
 2. Va - der slöpt, mo - der slöpt, ick slaap al - leen. _____
 3. Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind. _____
 4. Leevs - ter min, Leevs - ter min, denn mößt du gahn! _____
 5. Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind. _____

dü - a dü - a dü - a dü

dü dü dü - a dü

9

1., 2., 4. 3., 5.

1. Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg, wo du heest!
 2. Va - der slöpt, Mo - der slöpt, ick slaap al - leen.
 3. Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.
 4. Leevs - ter min, Leevs - ter min, denn mößt du gahn!
 5. Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.

Kumm, kumm, segg, wo du heest!
 ick slaap al - leen. dat deit de Wind.
 denn mößt du gahn! dat deit de Wind.

* Sollte der Tenor nicht teilbar sein, kann der Bass 1 einen Mix aus Bass und Tenor 2 singen
 (T. 1-4): d-fis / e-g / fis-a / g-h, ab T. 5 wie notiert.